

Antrag Nr. 23-F-69-0002

CDU, FDP, BLW/ULW/BIG

Betreff:

Schließung eines Caterers für die Mittagsverpflegung in Wiesbadener Schulen
- Antrag der Fraktionen CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 18.01.2023 -

Antragstext:

Unmittelbar nach dem Ende der Weihnachtsferien wurde vom Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz der Betrieb eines Caterers endgültig geschlossen. Zahlreiche Schulen waren von der Schließung betroffen, da es vielfach zum Ausfall des Schulmittagessen kam. Nach den vorliegenden Informationen wurden die Mängel bereits am 13.12.2022 festgestellt. Trotzdem kam es für die Schulen, die von dem Caterer versorgt wurden, zu keiner Lösung, so dass es zum Schulbeginn zu einem Ausfall des Schulmittagessen kam.

Der Ausschuss für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder und Familie möge beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden möge berichten,

1. wie sich der Ablauf der Suche nach einer Ersatzmöglichkeit für das Schulmittagessen seit dem 13.12.2022 bis zur endgültigen Schließung des Caterers am 10.01.2023 darstellt,
2. welche Maßnahmen nun unternommen werden, dass an den Schulen dauerhaft ein gutes Schulmittagessen angeboten werden kann,
3. wie in Zukunft ein solcher Ausfall unterbleiben kann.

Wiesbaden, 18.01.2023

André Weck
Sozialpolitischer Sprecher
(CDU-Fraktion)

Sebastian Rutten
Sozialpolitischer Sprecher
(FDP-Fraktion)

Renate Kienast-Dittrich
Fraktionsvorsitzende
(BLW/ULW/BIG-Fraktion)

Daniel Velte
Fraktionsreferent
(CDU-Fraktion)

Jeanette-Christine Wild
Fraktionsgeschäftsführerin
(FDP-Fraktion)

Veit Wilhelmy
Stadtverordneter
(BLW/ULW/BIG-Fraktion)

Faissal Wardak
Stadtverordneter
(BLW/ULW/BIG-Fraktion)